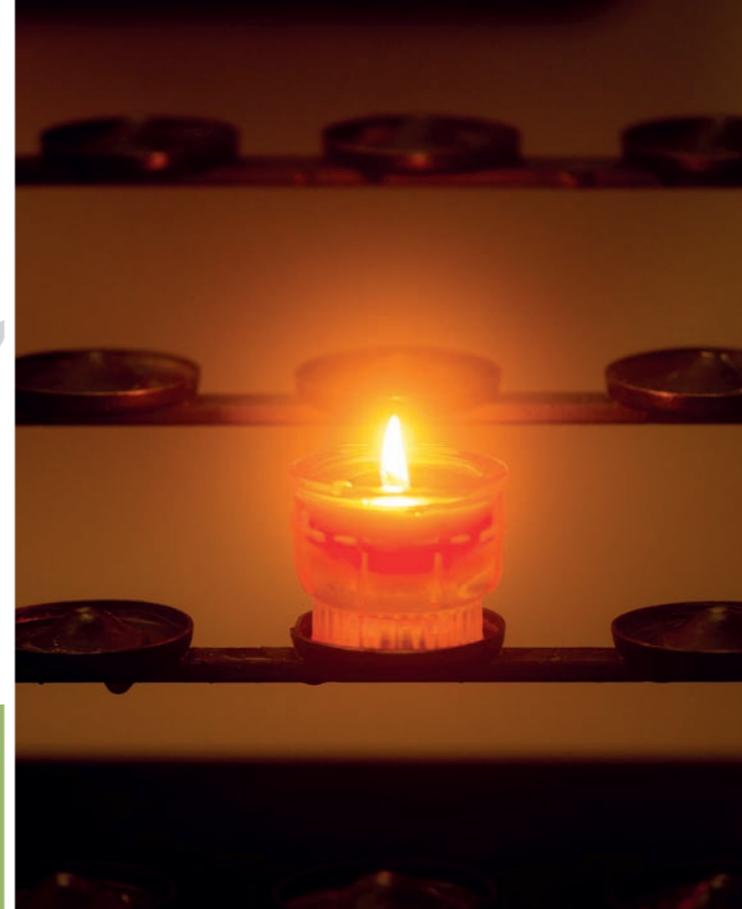


	Kirche • Start & Ziel		Gasthof, Cafe		Hauptverbindungsstraße		Bushaltestelle
	Kapelle		Unterkunft		Fahr-, Güter-, Forstweg		Parkplatz
	Gipfel- & Wegkreuz, Bildstock				Wander-, Traktor- oder Fußweg		



1 WEG

Rundweg zur Hirschen Kapelle

Wegbeschaffenheit: Wiesenweg, Asphalt
Strecke: 2,56 km
Gehzeit: 50 Min.



2 WEG

Weg zur Maderthaler Kapelle

Wegbeschaffenheit: Asphalt, Waldweg (ca. 300 m zur Kapelle)
Strecke: 4,65 km
Gehzeit: 1 Std. 15 Min. hin und retour



3 WEG

Kapellenrundweg Freithofberg

Wegbeschaffenheit: Asphalt, Waldweg, Wiesenweg
Strecke: 7,86 km
Gehzeit: 2 Std. 15 Min.

Impressum
 Herausgeber: Gemeinde Maria Neustift, Arbeitskreis „Wallfahrt“
 Agenda 21-Prozess, Neustift 1, 4443 Maria Neustift
www.pfarre-mn.at | www.maria-neustift.at

Fotos © Franz Katzensteiner,
 Monika Stockenreiter
 Layout © Elisabeth Tejral



Aussi geh – einwendi werdn



Gehe Bete Go & Pray



In Gottes Gegenwart sein

Den Raum für das große „Sein“ betreten, ein bloßes „Dasein“ vor Ihm und in Ihm, das „Obdach der Seele“ mit anderen teilen.

Mit Maria eine neue Partnerschaft der Schöpfung, mit dem Schöpfer leben.

Ihr, der Ersterlösten, Ungelöstes anvertrauen.



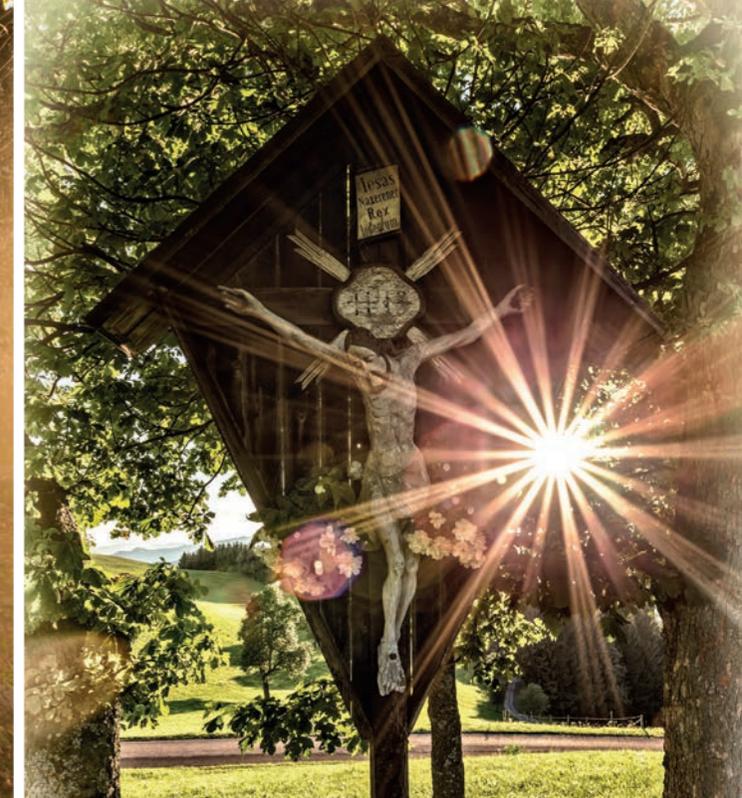
Heilung aus der Tiefe zulassen

Der Bewegung hinab vertrauen.
Durchgänge und Enge nicht scheuen.
Gegen eigene Einschüchterungen handeln.
Ermutigung annehmen.
Tränen geben, was geweint werden muss.
Der mächtigen Frau Maria, der erlösten Schöpfung ein Geheimnis anvertrauen.
Die Kräfte sammeln und sich tragen lassen.



Befreiung annehmen

Aus der Enge des alten Denkens und Handelns ausbrechen. Die Hilfe des Bewährten annehmen.
Den Horizont erweitern. Neues ersehen.
Am Ziel ins Kraftfeld der Dreieinigkeit eintreten – drei Bäume.
Die Entscheidung für ein symbiotisches Sein mit allem Geschaffenen.
Das bloße Sein genießen, manches Sein-lassen.
Weite aufnehmen.



Der Berufung Gottes in Verantwortung nachgehen

Die Einladung zum zweckfreien Dasein annehmen. Biotope des Göttlichen im Vertrauten und Fremden entdecken.
Altes würdigen. Unbekanntes willkommen heißen. Neues prophetisch erahnen. Aus der Kraft des gekreuzigten Königs Verbindlichkeit im Einsatz der eigenen Kräfte wagen.
Verwandlungen priesterlich ermöglichen.
Der auferstandenen Wirklichkeit entgegengehen.

• START

Go & Pray – Geh & Bete – weil letztlich jedes Sein bei Gott, in Gott Gebet ist.
Versuche mutig Wege zu beschreiten und in der Bewegung Gottes Dasein zu spüren.

1 WEG

Lass dich tragen und führen auf deinem Weg zur Heilung am Rundweg 1!

2 WEG

Weite deine Perspektive am Weg 2!

3 WEG

Spüre deiner Berufung nach am Rundweg 3!